



# »Die ergebnis- fokussierte Mediation«



## Mediation als professionelle Dienstleistung

### I. Das Problem

Wer Mediation kennt weiß, dass sie hervorragend geeignet ist, um Menschen zu befähigen, ihre Lösungen zu finden. Genau das ist im Kontext von Unternehmen besonders wichtig. Deshalb müsste dort Mediation auch besonders stark nachgefragt werden. Doch das Gegenteil ist der Fall. Manchmal wird Mediation sogar ausdrücklich abgelehnt.

### III. Die Lösung

Mit zwei Perspektivwechseln (bzw. Paradigmenwechsel) wird Mediation vom Ladenhüter zum Verkaufsschlager.

#### 1. Perspektivwechsel:

#### Mediation ist eine professionelle Dienstleistung

Versteht man Mediation als »die Befähigung eines sozialen Systems zur Lösung«, eröffnen sich völlig neue Möglichkeiten, die weit über die Methodik eines 5-Phasen-Modells hinaus gehen. Denn wenn Mediation nur Methode oder Verfahren ist, kann sie keine Profession sein. Professionen bedienen sich zahlreicher Verfahren, um einen gewünschten Kundennutzen zu erreichen.

Deshalb steht bei einer professionellen Mediation der Kundennutzen **aus Sicht des Kunden** im Fokus. Methodische Anpassungen sind dabei unverzichtbar.

Und dann werden diese Fragen wichtig:

- Ziel erreicht?
- Auftrag erfüllt?
- Lösung gefunden?

Deshalb arbeitet die »Ergebnisfokussierte Mediation« mit einer konkreten und **seriösen Leistungszusage** zu diesen Fragen.

*teamfixx® ist der Markenname von SOKRATEam für die »Ergebnisfokussierte Mediation mit Leistungszusage«*

### II. Die Ursache

Der Grund liegt in den viel zitierten Merkmalen der Mediation wie Ergebnisoffenheit, Vertraulichkeit, Bedürfnisorientierung, Freiwilligkeit, Eigenverantwortlichkeit usw. Nur wenige hilfeschuchende Auftraggeber erkennen darin ihren tatsächlichen Bedarf. Je nach Unternehmenskultur können diese Darstellungen sogar abstoßend wirken und K.o.-Kriterien sein.

#### 2. Perspektivwechsel:

#### Ergebnisfokussierte Mediation

Die Prozesslogik der klassischen Mediation fokussiert Interessen und Bedürfnisse. Das setzt die Bereitschaft voraus, sich genau darüber ernsthaft auszutauschen.

Was für den privaten und familiären Bereich oftmals sehr wirksam und sinnvoll ist, ist im Kontext »Unternehmen« eine große Hürde. Dort ist es eher unüblich, alle Bedürfnisse und Interessen offen zu benennen. Manchmal tarnt sich Unwille mit sozial erwünschten Verhaltensweisen. Das führt zu Lippenbekenntnissen ohne Umsetzungswillen. Bleibt das unentdeckt, scheitert Mediation.

Das ändert sich mithilfe der ergebnisfokussierten Mediation. Sie verfügt über eine ganz eigene Prozesslogik, die auf den Kontext »Unternehmen« abgestimmt ist. Sie befähigt die Menschen genau das zu tun, für das sie bezahlt werden. Fehlende Bereitschaft wird durch das Prozessdesign offensichtlich und besprechbar. So werden die Beteiligten in kürzester Zeit zu rollenkonformen und zielorientierten Handlungen befähigt.

Und genau für diesen Nutzen nehmen die meisten Unternehmen auch Geld in die Hand.



# Das teamfixx® Seminar

Durch seine hohe Flexibilität eignet sich teamfixx® für 2 Personen, für Teams und auch für Großgruppen. Auch wenn das Setting dabei deutlich variiert, ändern sich Prozesslogik und Haltung jedoch nur in Nuancen.

Im Seminar lernen Sie die Grundlagen. Das wirkliche Lernen erfolgt erst bei der praktischen Umsetzung in realen Situationen bei Ihrem Kunden. Unterstützend gibt es für Seminarteilnehmende eine ‚Telefon-Hotline‘.

## Das teamfixx® Seminar

Wenn Sie bereits über Erfahrung mit Moderation verfügen, lernen Sie die Besonderheiten der ergebnisfokussierten Mediation - sowohl als verantwortliche Führungskraft als auch als begleitende BeraterIn.

### Organisation

Termin: 17.-18. Mai oder 7.-8. Juni 2019  
Freitag von 16:00 - 21:00 Uhr  
Samstag von 9:00 -16:00 Uhr

Ort: Mediationszentrum Hamburg  
Schlüterstraße 14, 20146 Hamburg

Kosten: € 425,- inkl. MwSt. zzgl. Verpflegung

Gruppe: min. 6, max. 12 Teilnehmende

Anmeldung: [thomas.robrecht@sokrateam.de](mailto:thomas.robrecht@sokrateam.de)



Thomas Robrecht, Begründer der ergebnisfokussierten Mediation, beantwortet gerne Ihre Fragen und freut sich auf Ihren Anruf: +49 (9179) 973 2650

### Inhalte

#### Theorie

- Grundlagen, Moderationsschritte und Haltung
- Wirk- und Prozesslogik von teamfixx®
- Semantische und syntaktische Empathie
- Grenzen von teamfixx® und Kontraindikationen
- NoGo's als teamfixx® BeraterIn und Führungskraft
- Das Führungsverständnis für teamfixx®

#### Praxis

- teamfixx® als MediandIn/BeobachterIn live erleben
- Der Prozess der Ziel- und Auftragsklärung
- Der Ablauf der Erfolgsfeststellung
- Sicherung der Leistungszusage
- Zeitdruck als Ressource nutzen
- Umgang mit Widersprüchen und Widerständen
- Eskalierende Emotionen gezielt kanalisieren
- Die 10 Tricks von teamfixx®
- Bearbeitung individueller Anliegen
- Transfer in die eigene Praxis

## Optional: Praxisworkshop

Der Praxisworkshop dient der Vertiefung und der Festigung der Kompetenzen. Er wird nach Bedarf durchgeführt und erfordert eigene praktische Erfahrungen mit der Umsetzung.

## Der teamfixx® Praxis-Workshop

Hier reflektieren und festigen Sie Ihre praktischen Erfahrungen mit teamfixx®.

### Inhalte

- Reflexion der Praxiserfahrung
- Äußere Handlung und innere Haltung in Einklang
- Identifikation individueller Stolpersteine
- Entwicklung von Gegenstrategien
- Sicherung der Leistungszusage
- Von- und miteinander lernen
- Tipps und Tricks zu Anliegen der Teilnehmenden

### Termine und Kosten

siehe <https://www.teamfixx.com/lernen>

## Zertifizierte/r teamfixx® BeraterIn

Mit reflektierter Praxiserfahrung können Sie die Zertifizierung als teamfixx® BeraterIn beantragen.

Die Teilnahme an den Seminaren ist keine Garantie für den Zertifikatserwerb, entscheidend ist allein der Umgang mit der Leistungszusage sowie der Kompetenznachweis beim teamfixx® Supervisor.



Detaillierte Infos finden Sie in den teamfixx® Standards unter <http://www.teamfixx.com/lernen/standards>

